



Antrag Nr. VI-A-04689

Status: öffentlich

Eingereicht von
Fraktion Freibeuter

Betreff:
Effizientes Bewerbermanagement der Stadt Leipzig

Beratungsfolge (Änderungen vorbehalten):
Gremium

FA Allgemeine Verwaltung
FA Wirtschaft und Arbeit
Ratsversammlung

voraussichtlicher
Sitzungstermin

Zuständigkeit

23.08.2017

1. Lesung
1. Lesung
Verweisung in die Gremien

Beschlussvorschlag:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, für die Stadt Leipzig eine langfristig geeignete Software für das digitale Bewerbermanagement anzuschaffen bzw. anzumieten. Die Software erfüllt unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Rahmenbedingungen mindestens folgende Kriterien:

1. frühere Bewerber können bei Vorliegen einer passenden Stelle kontaktiert werden (Matching),
2. auch andere Ämter, Eigenbetriebe und Unternehmen der Stadt Leipzig als das/der jeweils ausschreibende können prüfen, ob geeignete Bewerber für offene Stellen verfügbar sind,
3. Initiativbewerbungen (Hinterlegen eines Profils mit Qualifikationen) sollen möglich sein.

Sachverhalt:

Die Stadtverwaltung befindet sich in einer angespannten Bewerbersituation. Derzeit werden offenbar schon Beauftragungen externer Berater geprüft. Dennoch verfügt die Stadt leider bisher über kein Werkzeug, interessante Bewerber aus früheren Bewerbungsprozessen "auf dem Schirm" zu behalten. Ebenfalls ist es nicht möglich, Bewerber, die ggf. nicht zu der Stelle, auf die sie sich bewerben, sondern zu einer anderen ausgeschriebenen Stelle passen, gezielt "umzuleiten". Auch Initiativbewerbungen können nur unzureichend verwaltet

werden. Mit dem Antrag soll eine Behebung und Verbesserung dieses Zustands erzielt werden.